

NAMENTLICH IN DER DZ

Magdalena Lummer neue Bildungsreferentin



Niederaltreich. Bei der Hauskonferenz der Landvolkshochschule hat Leiterin **Helga Grömer** (l.) zwei verdienten Mitarbeiterinnen zu ihren Dienstjubiläen gratuliert und die neue Bildungsreferentin begrüßt. Bereits seit 25 Jahren arbeitet **Elisabeth Emlinger** (r.) aus Seebach mit

unterschiedlichen Zuständigkeiten in der Verwaltung, derzeit ist das vor allem die Jahresprogramm- und Rundbriefredaktion. „Deine guten Ideen, dein Mitdenken und deine Verlässlichkeit weiß ich sehr zu schätzen“, so die Leiterin. Mit Sorgfalt und Genauigkeit gehe sie ans Werk und es komme immer was Gescheites raus. **Theresa Wiedemann** (2.v.r.) aus Otzing ist seit 20 Jahren als Geschäftsführerin tätig und das mit viel persönlichem Einsatz und Freude an ihrer Arbeit. „Als Geschäftsführerin bist du die Herrin der Zahlen. Du hast hohe fachliche Kompetenz und zeigst großes Verantwortungsbewusstsein für das Ansehen und die Weiterentwicklung der Landvolkshochschule, nicht nur in finanzieller Hinsicht und dafür danke ich dir sehr“, so die Leiterin in ihrer Würdigung. Gleichzeitig wurde bei der Versammlung die neue Bildungsreferentin **Magdalena Lummer** begrüßt. Nach zehn Jahren wurde die „Frauenstelle“ wieder besetzt. Das sei schon ein historisches Datum heute, dass es nun endlich auch wieder eine weibliche Referentin im Haus gebe, so Helga Grömer, die von 1987 bis 1994 selber schon als Bildungsreferentin an der LVHS gearbeitet hat. Lummer stammt aus Hauzenberg, lebt in Passau und ist Pädagogin und Caritaswissenschaftlerin. Sie war die vergangenen vier Jahre am Bischöflichen Jugendamt Passau als Jugendreferentin tätig. So kann sie künftig ihre vielen Erfahrungen mit Jugendlichen in die Bildungsarbeit der LVHS einbringen und damit neue Impulse setzen. „Junge Leute ziehen junge Leute an,“ so die Leiterin. „Ich freue mich, wenn sich die LVHS verjüngt, unter anderem durch einen für 2016 geplanten Orientierungskurs für junge Erwachsene.“

– dz